

# WEBMED heute und morgen: Ein Interview mit Geschäftsführer und Inhaber Ing. Norbert Weber

Was vor über 30 Jahren mit einer Diplomarbeit begann, ist heute ein erfolgreiches Unternehmen mit 15 MitarbeiterInnen. Die entwickelte Ordinationssoftware kommt inzwischen bei über 450 KundInnen in Österreich und im benachbarten Ausland zum Einsatz. Die Weiterentwicklung erfolgt immer mit Fokus auf die Anforderungen von Gesetzen, Richtlinien und natürlich den Bedürfnissen der Ordinationen.

Eine Erfolgsgeschichte auf ganzer Linie! Das legt die Frage nahe: Wie geht der Weg von WEBMED weiter? Die Antwort darauf liefert der Geschäftsführer Norbert Weber selbst.

*Norbert, du hast das Software- und Beratungsunternehmen WEBMED von der Pike auf bis zum heutigen Partner vieler Arztpraxen aufgebaut und zu dem gemacht, was es ist. Wohin wird die Reise in den kommenden Jahren gehen?*

Nun, zunächst einmal möchte ich klarstellen, dass die wichtigsten Orientierungspunkte für die künftige Entwicklung von den Bedürfnissen unserer Kundschaft festgelegt werden. Weiters geben uns aber auch die Entwicklungen seitens der Gesetzgebung sowie der Medizinbranche vor, welche Neuerungen wir umsetzen müssen. Gerade 2020 hat gezeigt, wie rasch sich die Bedingungen ändern können. Darauf bestmöglich reagieren zu können ist mein wichtigstes Ziel. Zudem spielt Qualität eine sehr wichtige Rolle! Ein eigenes Qualitätsmanagement sowie unsere Zertifizierung nach ISO 9001:2015 bilden die Grundlage dafür.

So können wir sicherstellen, dass sowohl bestehende als auch kommende Entwicklungen und Lösungen eine solide Basis bilden. Unsere Strategie zielt aber auch auf die Wünsche unserer Kundinnen und Kunden ab – und nicht zuletzt auf die Gewährleistung der Datensicherheit.

Derzeit hat etwa 2/3 unseres Kundenstamms den Sitz in Vorarlberg und Tirol; allerdings betreuen wir Ordinationen in ganz Österreich. Die Möglichkeit der Fernwartung, gepaart mit ausgezeichneten Partnerschaften mit vor-Ort-Betreuern, ermöglichen eine schnelle und effiziente Unterstützung unserer Kundinnen und Kunden im gesamten Bundesgebiet.

*Neue Softwarelösungen für verschiedene Fachrichtungen, Optimierungen für bestehende Module und andere Neuigkeiten sind bekannte Entwicklungen der letzten Jahre.*

In Zusammenarbeit mit unseren Kundinnen und Kunden haben wir bereits viele richtungsweisende Lösungen entwickelt und weitere stehen an. Durch unseren laufenden Renew-Prozess ist auch künftig sichergestellt, dass wir sowohl den technischen Stand unserer Lösun-



Ing. Norbert Weber, GF WEBMED

gen, als auch neue Funktionen und Optionen – die aufgrund geänderter Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden notwendig werden, entwickeln bzw. weiterentwickeln. Als dritter Entwicklungsbereich gelten unsere Dienstleistungen: Von den Produktseminaren Webmed Starter, Advanced, Professional, Tipps & Tricks bis hin zu den Optimierungsgesprächen werden immer wieder neue, für die Kundinnen und Kunden hilfreiche Dienstleistungen angeboten. Damit wollen wir sicherstellen, dass Änderungen und Weiterentwicklungen wirklich im Arbeitsalltag ankommen.

*Ein Blick in die Zukunft: welche Innovationen stehen für die kommenden Jahre an?*

Hier möchte ich auf die bereits seit mehreren Jahren bestehende strategische Partnerschaft mit dem StartUp MediPrime GmbH aus Tirol verweisen. Die Zusammenführung des Know-hows von MediPrime bei Cloud-Lösungen für Ordinationen und des Know-hows von WEBMED als Spezialist bei Lösungen für niedergelassene Ärztinnen und Ärzte liefert ausgezeichnete Ergebnisse.

*Stichwort eHealth und eure Kooperation mit MediPrime: Wie muss man sich diese Zusammenarbeit vorstellen?*

MediPrime und WEBMED ergänzen sich wunderbar: Das Start-up-Unternehmen ist spezialisiert auf das Gebiet der Onlinekommunikation und bringt das notwendige technische Know-how für cloudbasierte Lösungen mit. WEBMED bringt langjährige Erfahrungen als Spezialist von Lösungen für niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ein. In dieser Kombination können im eHealth Bereich Hightech-Lösungen wie die Videokonsultation, die Online-Patientenbetreuung, Med-Mail oder die gerade eingeführte voll-digitale Rezeptbestellung entstehen. Und dabei stehen wir erst am Anfang der Möglichkeiten! Ich bin mir sicher, dass in naher Zukunft noch mehr Funktionen entstehen, als wir uns jetzt vorstellen können!

*Der Erfolg von WEBMED basiert größtenteils auf dem*

*langjährigen Erfahrungsschatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wie sieht es mit der internen Entwicklung aus?*

Anreicherung von Know-how und Erfahrung basieren bei uns auf der internen Zusammenarbeit mit erfahrenen Mitarbeitenden im Team, sowie gezielten Aus- und Weiterbildungen mit über 150 Stunden pro Jahr. Dadurch behalten wir systematisch das branchenspezifische Fachwissen, um unsere Kundschaften gut verstehen und beraten zu können.

*Zum Schluss wäre noch ein Ausblick in die generelle Zukunft von WEBMED interessant. Was wird, wenn Norbert Weber sich irgendwann entschließt, seine Ziele und Herausforderungen im Ruhestand zu suchen?*

Diese Frage ist durchaus berechtigt, aber für mich noch nicht aktuell. Ich bin durch die Zusammenarbeit mit meinen Kundinnen und Kunden sowie mit meinem Team sehr motiviert, um täglich den Weg zur Arbeit mit Freude anzutreten. Seit kurzem ist meine Tochter Anna-Maria als Medizininformatikerin bei uns im Unternehmen in der Entwicklung tätig. Sie begleitet die Überführung von WEBMED in die neue Produktgeneration. Damit ist die Kontinuität absolut gewährleistet. Und Kontinuität ist mir sehr wichtig. Unsere Kundinnen und Kunden können sich absolut darauf verlassen, dass sie auch in Zukunft hervorragende Lösungen für ihren



*„Durch die Berufe meiner Eltern wurde schon früh mein Interesse an der Medizin und auch der Informatik geweckt. Als Medizininformatikerin konnte ich diese beiden Bereiche in einem Beruf vereinen. Es macht Spaß, für die verschiedensten Probleme eine passende Lösung zu finden und mich stets weiterzubilden.“* Anna-Maria Weber, MSc



**Ihr Ansprechpartner:**  
Ing. Norbert Weber  
WEBMED GmbH  
Lehenweg 6  
A-6830 Rankweil  
T +43 5522 39737  
F +43 5522 39737 4  
info@webmed.at  
www.webmed.at

Praxisalltag von uns zur Verfügung gestellt bekommen.

*Quo vadis WEBMED?*

Die Frage nach der Ausrichtung des Unternehmens auch in Zukunft wird nicht dem Zufall überlassen. Seit 2022 ist Anna-Maria Weber, die zweite Tochter des Geschäftsführers, im Unternehmen tätig. Sie ist Teil des Entwicklungsteams und begleitet die Überführung von Webmed in die neue Produktgeneration.

*Danke für die aufschlussreichen Gespräche und weiterhin viel Erfolg für die Zukunft!*

## ÄRZTE & ÄRZTINNEN IN VORARLBERG

Die offizielle Facebook-Gruppe der Ärzteschaft Vorarlberg. Beitreten und immer auf dem aktuellsten Stand sein!



Ärztchamber Vorarlberg [www.arztinvorarlberg.at](http://www.arztinvorarlberg.at)